



Die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK Leipzig) ist eine der führenden Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Deutschland. Mit einer Vielzahl an innovativen Studiengängen, interdisziplinären Forschungsprojekten und einer starken Vernetzung in die regionale Wirtschaft und Gesellschaft bieten wir eine lebendige akademische Umgebung. Zur Verstärkung unseres Teams an der **Fakultät Informatik und Medien** ist die folgende Professur **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zu besetzen:

Professur (W 2) "Software Engineering für Cloud-Umgebungen"

Inhaltliche Schwerpunkte

Sie vertreten die folgenden inhaltlichen Schwerpunkte in der Lehre sowie in der Forschung:

- Softwaretechnik und projektorientierte Softwareentwicklung;
- Cloud Computing sowie
- IT-Sicherheit.

Zu den Aufgaben der Professur gehören weiterhin:

- die Übernahme von Lehrveranstaltungen im gesamten Lehrbereich der Informatik;
- die Beratung und Übernahme von Lehrveranstaltungen fachlich angereicherter Fachgebiete;
- die eigenverantwortliche Durchführung von lehrgebietsbezogenen und interdisziplinären Forschungsvorhaben mit Partnern aus dem akademischen und anwendungsbezogenem Umfeld;
- die Betreuung von Praktika sowie studentischen Projekten.

Sie übernehmen Lehrveranstaltungen in den Bachelor- und Masterstudiengängen Informatik und Medieninformatik. Neben Lehrveranstaltungen in den genannten Schwerpunkten beteiligen Sie sich an der Informatikgrundausbildung dieser Studiengänge.

Einstellungs- und Eignungsvoraussetzungen

Sie erfüllen die Einstellungs- und Eignungsvoraussetzungen nach § 59 Sächsisches Hochschulgesetz (SächsHSG). Diese sind:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (nachgewiesen durch Urkunde und Zeugnis) mit Bezug zum Berufsgebiet;
- Abschluss einer Promotion (nachgewiesen durch die Promotionsurkunde) idealerweise mit Bezug zum Berufsgebiet;
- pädagogische Eignung und hochschuldidaktische Kenntnisse (nachgewiesen durch Evaluationen, Teilnahmezertifikate didaktischer Weiterbildungen o. Ä.) sowie
- fünfjährige einschlägige berufliche Praxis, wovon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein müssen (nachgewiesen durch Arbeitszeugnisse, Referenzen o. Ä.).

Zudem sind Sie in dem Kerngebiet der Softwareentwicklung und mindestens in einem der folgenden Gebiete wissenschaftlich und praktisch ausgewiesen:

- Softwarearchitekturen;
- Datenmodellierung;
- Requirements Engineering und Softwarequalität, probabilistische Methoden in der Künstlichen Intelligenz (KI);
- DevOp, SecDevOps (Security, Development and Operations), MLOps (Machine Learning Operations) sowie
- Mobile Computing.

Sie müssen darüber hinaus bereit und in der Lage sein, die weiteren in § 69 SächsHSG aufgeführten Pflichten wahrzunehmen.

Die Bereitschaft zur Mitgestaltung und Neukonzeptionierung von Studiengangsmodulen wird erwartet.

Eine Betreuung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in frühen Karrierephasen ist wünschenswert.

Wir bieten

- die **Umsetzung praxisnaher Lehre** mit einer engen Verbindung zu Wirtschaft und Gesellschaft;
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit **viel Entwicklungspotenzial** und **Gestaltungsspielraum in Lehre und Forschung**;
- vielseitige **Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten**;

- flexible Arbeitsbedingungen;
- vielfältige Angebote des Hochschulgesundheitsmanagements sowie des Hochschulsports.

Hinweise zum Bewerbungsablauf

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 07.07.2026** über unser [Online-Formular](#) mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Darstellung der wissenschaftlichen Arbeiten, Nachweise zur beruflichen Praxis, Kopien von Abitur-/Diplom-/Masterzeugnissen sowie der Diplom-/Master-/Promotions- und ggf. der Habilitationsurkunde).

Wir bitten um die Einreichung eines Lehr- und Forschungskonzeptes für die ausgeschriebene Professur.

Die Einstellung erfolgt im Angestelltenverhältnis. Die Übernahme in das Beamtenverhältnis ist möglich. Die Professur ist in Vollzeit zu besetzen.

Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Wissenschaft und Lehre an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei Unterrepräsentanz werden Frauen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen schwerbehinderter und diesen gleichgestellten Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Eckdaten

Vergütung: Besoldungsgruppe W 2

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: 07.07.2026

Beginn: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Kennziffer: IM 123

Kontakt:

Für Fragen zum Berufungsverfahren steht Ihnen die Berufungsbeauftragte, Frau Dr. Antje Gellerich, und für fachliche Fragen Herr Prof. Dr. Andreas Both zur Verfügung.

Telefon: Dr. Antje Gellerich 0341 3076-6376
Prof. Dr. Andreas Both 0341 3076-6256

Teilen:   

[Karriere](#)

[HTWK](#)

[Impressum](#)

Folgen Sie uns

